

MAILART IM HEIDEBÖGEN

Wir suchen: Kreative mit Lust am Gestalten und Mitmachen, welche eine 2-Wochen-Frist einhalten können. In der Kleingruppe ergänzen und entfalten die Teilnehmer ihre Sicht auf Gott und die Welt.

Alle Teilnehmer tauschen untereinander die Adressen und Telefonnummern.

Kosten für Material und Porto werden nicht erstattet.



Wir möchten das Kennenlernen und die Kommunikation zwischen den Gemeinden fördern.

Die entstehenden Kunstwerke werden in einer Ausstellung in den Gemeinden des Kirchspiels gezeigt.

Die Vorbereitungstreffen sind am 11.5. oder 25.5. um 18 Uhr im GAP in Klotzsche; je nachdem, welcher Termin Ihnen besser passt.

Start: Johanni, 24.6.23

In einer 4er Gruppe wählt jeder Teilnehmer ein großes haltbares Blatt; so stabil, dass es auch den Postversand übersteht.

Jeder legt sein Thema selbst fest. Es soll einen Bezug zu Kirche/Religion haben, z.B. Jahreslosung, ein Psalm, eine Liedstrophe, sakrale Musik oder Bauwerke, kirchliche Feste, Sakramente, die eigene Gemeinde, Gottes Schöpfung (Natur, Mensch, Tiere u.s.w.) Herrnhuter Losung, Rituale, Ökumene...

Es kann gemalt, geschrieben, geklebt, gezeichnet, gedruckt... werden. Aber

bitte so viel Platz lassen, dass die anderen Teilnehmer noch welchen vorfinden.

Dann wird das Blatt kreativ gefaltet. Es muss einem Format entsprechen, das die Post befördert. Natürlich muss noch die Adresse und der Absender vermerkt werden. Beide sind Teil der Gestaltung.

Alles kommt auf die Vorderseite, die Rückseite des Blattes bleibt frei. Auf ausreichende Frankierung achten! Nun geht der Brief am 24.6. per Post zum Nächsten der Gruppe.

Dieser greift das Thema auf, erweitert es um seine

Gedanken und gestaltet es nach seinem Geschmack - ohne etwas gänzlich zu überdecken. Manchmal hat man nur ganz wenig Platz, manchmal viel. Es muss nun wieder gefaltet, (lösbar) verschlossen, frankiert und innerhalb von 2 Wochen weitergeschickt werden.

In der Gruppe rotieren vier Blätter und jeder erhält am Ende sein - von den Anderen bearbeitetes - Blatt zurück. Wir sammeln die Kunstwerke, rahmen sie und bereiten die Wanderausstellung vor.

Bei Fragen wenden Sie sich an: Frau Neukirchner-Nowak, Tel. 0351-8486723